

»Gott findet mich in Ordnung«



In diesem Für-Dich!-Heft dreht sich vieles um Fußball. Wie David aus unserer Geschichte, ist auch **Jürgen Klopp** Fußballtrainer. Nur eben in einer ganz anderen Liga. Er sagt allen, die es hören wollen, dass Jesus für ihn sehr wichtig ist. »Ich habe erkannt, dass ich da jemanden habe, auf den ich mich verlassen kann.«



Wir haben dir ein paar Infos zu »Kloppo«. So ist sein Spitzname.

Jürgen Norbert Klopp

wurde am 16. Juni 1967 in Stuttgart geboren. Er ist mit zwei älteren Schwestern in Glatten im Schwarzwald aufgewachsen.



Seine Mutter hat sich abends zu ihm ans Bett gesetzt, mit ihm **gebetet** und **von Gott gesprochen**. Das fand der kleine Kloppo toll. Es machte ihm aber auch Sorge. Dann, wenn er etwas angestellt hatte. Denn »es gab zwei Dinge, mit denen meine Mutter mir gedroht hat. 1. mein Vater, der am Freitag heimkommt. Und 2. der Satz: »Wenn der liebe Gott das sieht.« So bin ich lange mit einem schlechten Gewissen durch die Gegend gelaufen.«

Kloppo geht recht häufig in die Kirche. »Ich bete allerdings nicht darum, das nächste Spiel zu gewinnen. Ich bitte nur um **Kraft** und **Klugheit**, die Dinge richtig einzuschätzen und anzugehen. Es gibt so viel wichtigere Dinge als Fußball.«

Dass Gott es gut mit ihm meint, ist »irgendwann zu mir gekommen«, sagt Jürgen Klopp. »Es ist die »andere Wahrheit« von Gott, der zwar alles sieht, aber mich immer liebt.« Heute ist Kloppo überzeugt: »**Gott findet mich in Ordnung, so wie ich bin.**«

Jürgen Klopp ist bekannt als Trainer, der am Spielfeldrand viele Gefühle zeigt. Auch Wutausbrüche gehören dazu. Mehrmals hat er deswegen Strafen erhalten. Kloppo sagt dazu: »**Ich bin um Himmels willen nicht frei von Fehlern, Schwächen, Sünden.**«



Fußballwunder zur Davidgeschichte
Vielleicht erinnerst du dich an das Halbfinalspiel in der Champions-League im Mai 2019: FC Liverpool gegen FC Barcelona. Beim Hinspiel hatte Liverpool 0:3 verloren. Um noch ins Endspiel zu kommen, musste die Mannschaft von Jürgen Klopp einen 4-Tore-Unterschied herauspielen. Das war unmöglich! **Und dennoch haben sie es geschafft.**